

## WANTED DUCHAMPS 2008

Idee und Konzept

Pierre GRANOUX

In Zusammenarbeit mit

Robert KROKOWSKI

und Aurélie NOURY

**MARCEL DUCHAMP STARB 1968 IN SEINEM BADEZIMMER AN EINEM LACHANFALL<sup>1</sup>** beim Lesen eines Buches. **WANTED DUCHAMPS** heißt: Wie lebt Duchamp in den Arbeiten heutiger Künstler weiter, wenn sie sich an seinen Rauminstallationen und Wortspielen reiben.

Das Interesse Duchamps galt nicht nur Wasser und Gas auf allen Etagen, sprechenden Wasserhähnen in Badezimmern und Urinalquellen in Museen. Auch an anderen Orten und Aborten beobachtet er Installationen, in denen sich Dinge, Bilder und Wörter in einem Interface verschachteln.

Duchamps Rebus-Installationen, Schachtelkoffer und Kofferwörter sind lesbare Texte. Sie zeigen ein überraschendes Zusammentreffen von scheinbar sehr Verschiedenem. Wenn Betrachter zunächst Rätselhaftes buchstäblich zu lesen beginnen, stoßen sie in den Rebus-Installationen auf hauchdünne Reibungsflächen zwischen Dingen, Bildern und Wörtern, zwischen Anwesenheit und Abwesenheit, Leben und Tod, Sinn und Nicht-Sinn, Kunst und Nicht-Kunst.

Badezimmer, Küche, Wohnung, Atelier, Schachtel, Koffer, Flasche, Schachbrett, Mundhöhle, Museum, Strassen, Garten, Baum, Container, Schubladen sind Räume für Konfigurationen aus Formen, Wörtern, Regeln, Künstlern, Beobachtern und Wahrnehmungsweisen. Aus ihrem Zusammenspiel wird Neues möglich.

Für Duchamp zeichnet sich der aufmerksame Beobachter durch ein Gespür für *Inframince* aus: durch Wahrnehmung der hauchdünnen Spur von neuen Möglichkeiten, die sich aus dem Reibungsgeschehen in einem *Interface* (einer Raum- und Konfigurationsverschachtelung) ergeben. Duchamp hat den Schlüssel zu seinem Atelier mit ins Grab genommen. Und eine seiner letzten Installationen auf der Schwelle zwischen Räumen und der Erkundung von Zwischenräumen war eine Tür ohne Schloß. Verloren (abwesend als Objekt, anwesend als Bild) ist auch Duchamps Schachtel im Koffer No. XV/XX, in der ein geschlossenes Vorhängeschloß ins Zentrum des Buchstabens M eingeklebt ist.

Beobachter fragen oft nach einem Schlüssel, der ihnen solche Räume aufschließt und ihnen ihre rätselhaften Verschachtelungen erschließt. Sie fragen nach Schlüssel- und Passwörtern.

**WANTED DUCHAMPS** versammelt Künstler und ihre Arbeiten, die schlüssige Antworten zu Duchamps Erbe in seinem 40. Todesjahr neu befragen. Und sie stellen die Frage nach Duchamps Lebenskunst als Schlüssel zur Lektüre heutiger Kunst. Warum ist Duchamp *wanted*? Und worin liegt die Belohnung? Gibt es Schlüsselwörter, die Duchamps Kofferwörter und –Installationen aufschließen? Wie Leben mit dem, was am Ende bleibt?

ROBERT KROKOWSKI

---

<sup>1</sup> DUCHAMP STARB IN SEINEM BADEZIMMER AN EINEM LACHANFALL, Werner Spies, Carl Hanser Verlag, 2005

## **WANTED DUCHAMPS 2**

(24.09.2008)

### **PART I OKTOBER 2008 – BERLIN**

**REPASSAGE ICI ET LA** – 01.10.2008, 20H00–24H00 (Only by Reservation)

*Hufelandstrasse 35, 10407 Berlin*

MENÜ DUCHAMPS – Eröffnungabend mit Notkoch: **Ulrich KRAUSS**, Zagreus Projekt.

**CINEMARCEL KINO ARSENAL** – 02.10.2008, 18H30–19H30

*Potsdamer Straße 2, 10785 Berlin*

**Jean ACHACHE**, MARCEL !, 2004, 8'45

**Pascal GOBLOT**, THE UNKNOWN SECRET OF SYLVESTER STALLONE, 2008, 15'

**Pierre GRANOUX**, KINOMARCEL, 2006, 9'23

**Nidraged**, DO YOU MIND MY SMOKING?, 2008, 1' – Pausenfilm

**Katalin SCHAAK**, TIERRA QUERIDA, 2006 (on going), 2' – Pausenfilm

**D'AILLEURS VOLAPÜK/ICI & LA** – 02.10.2008, 20H00–24H00

*Hufelandstrasse 35, 10407 Berlin*

Ausstellung vom 03. Oktober bis zum 01. November 2008

### **PART II DEZEMBER 2008–FEBRUAR 2009 – NÜRTINGEN**

In Zusammenarbeit mit Robert KROKOWSKI

**DUCHAMP STARB IN SEINEM BADEZIMMER AN EINEM LACHANFALL**

**FREIE KUNSTAKADEMIE – GALERIE [~OHNE TITEL]**

Ausstellung in der Galerie der Kunstakademie der von Pierre Granoux ausgesuchten Werke. Zahlreiche Aktionen und Workshops mit den Studenten sind während des Semesters geplant.

### **PART III MÄRZ-APRIL 2009 – RENNES/F**

In Zusammenarbeit mit Aurélie NOURY

**DUCHAMPS AVEC S POUR SHANDY GALERIE LE BON ACCUEIL**

Ausstellung mit weiteren Werken der beteiligten Künstler, Galeristen und Sammler. Die Ausstellung wird in Transportkisten oder (Koffer-)Schachteln transportiert und an zwei verschiedenen Orten gezeigt.

## WANTED DUCHAMPS 3

### KÜNSTLER 23

(24.09.2008)

Jean ACHACHE, film director/writer, Paris

Grégoire ALEXANDRE, photograph, Paris [www.gregoirealexandre.com](http://www.gregoirealexandre.com)

Jofroi AMARAL, artist, Berlin [www.jofroi.de](http://www.jofroi.de)

Michael BEHN, gallerist/artist, Berlin [www.stella-a.de](http://www.stella-a.de)

Stéphane BELZÈRE, artist, Paris/Berlin

Alexandre CALLAY, collector, Paris [www.callay.fr](http://www.callay.fr)

Paul COX, artist, Paris [www.jordan-seydoux.com](http://www.jordan-seydoux.com)

Maurice DOHERTY, artist, Glasgow/Berlin [www.mauricedoherty.com](http://www.mauricedoherty.com)

Roland FUHRMANN, artist, Berlin [www.rolandfuhrmann.de](http://www.rolandfuhrmann.de)

Pascal GOBLOT, film director/artist, Paris

Pierre GRANOUX, artist, Berlin [www.bazarmoderne.com](http://www.bazarmoderne.com)

Rodolphe HUGUET, artist, Nîmes

Uli KRAUSS, artist, Berlin [www.zagreus.net](http://www.zagreus.net)

Robert KROKOWSKI, writer, Berlin [www.krokowski.com](http://www.krokowski.com)

Les MATONS, artists, Nîmes/F [www.lesmatons.com](http://www.lesmatons.com)

Bruno NAGEL, artist, Berlin [www.brunonagel.de](http://www.brunonagel.de)

Nidraged, artist, Lille/F

Aurélie NOURY, artist, Rennes/F

Frédéric PRADEAU, artist, Paris [www.mbprospects.com](http://www.mbprospects.com)

David RENAULT, artist, Rennes

Delphine RIGAUD, artist, Strasbourg [www.delphinerigaud.net](http://www.delphinerigaud.net)

Katalin SCHAAK, artist, Berlin

Zumba, fan, Paris [www.zumbazone.com](http://www.zumbazone.com)

### AUSSTELLUNGSORTE 7/8

(24.09.2008)

KINO ARSENAL, Berlin [www.fdk-berlin.de](http://www.fdk-berlin.de)

FREIEN KUNSTAKADEMIE, Nürtingen [www.fkn-info.de](http://www.fkn-info.de)

GALERIE [~OHNE TITEL], Firma Birk, Nürtingen [www.fkn-info.de](http://www.fkn-info.de)

IMMANENCE, Paris [www.art-immanence.org](http://www.art-immanence.org) (angefragt)

LE BON ACCUEIL, Rennes [www.bon-accueil.org](http://www.bon-accueil.org)

MARC BERVILLE PROSPECTS, Berlin [www.mbprospects.com](http://www.mbprospects.com)

VOLAPÜK/ICI ET LÀ, Berlin

ZAGREUS PROJEKT, Berlin [www.zagreus.net](http://www.zagreus.net)